

Überarbeitet am: 10.12.2025  
Ersatz für Ausgabe 0003 vom 06.11.2023

Ausgabe: 0004



## cdVet Naturprodukte GmbH

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname **ZeckEx**  
Verwaltungs-Nr. **cdV00031**  
Artikel-Nr. **751, 750, 752, 753**  
**Eindeutiger Rezepturidentifikator (UFI)-Code nach Anhang VIII Teil A Abschnitt 5 der  
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**  
UFI: Q5SQ-7CKV-HKKK-XPJP

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Geeigneter Verwendungszweck:  
Das Produkt wird als Repellent in der Tierpflege verwendet.  
**Empfohlene Einschränkungen der Anwendungen:**  
Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen leiden, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemisch gebraucht wird.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

cdVet Naturprodukte GmbH  
Industriestraße 9-11  
D-49584 Fürstenau  
Telefon: +49-(0)5901-9796-0      Telefax: +49-(0)5901-9796-133  
E-Mail-Adresse der für das Sicherheitsdatenblatt zuständigen sachkundigen Person:  
[info@gefstoff.de](mailto:info@gefstoff.de)

#### **Kontaktstelle für technische Informationen:**

cdVet Naturprodukte GmbH, Industriestraße 9-11; D-49584 Fürstenau  
Telefon: +49-(0)5901-9796-0      Telefax: +49-(0)5901-9796-133

#### 1.4 Notrufnummer

##### **Deutschland:**

Giftinformationszentrum Mainz – 24 Stunden Notdienst –  
Telefon: +49-(0)6131/19240

##### **Österreich:**

Gesundheit Österreich GmbH – Vergiftungsinformationszentrale (VIZ) 24 Stunden –  
Telefon: +43-(0)1 406 43 43

##### **Schweiz:**

Tox Info Suisse – 24 Stunden Notdienst  
Telefon: 145      (aus dem Ausland): +41 44 251 51 51

Handelsname: ZeckEx  
Hersteller/Lieferanten: cdVet Naturprodukte GmbH  
Industriestraße 9-11, D-49584 Fürstenau  
Telefon: +49-(0)5901-9796-0  
Verwaltungs-Nr.: cdV00031

Überarbeitet am: 10.12.2025

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 *Einstufung des Stoffs oder Gemischs*

Eye Irrit. 2; H319

### 2.2 *Kennzeichnungselemente*

Gefahrenpiktogramme:



Signalwort: Achtung

Produktidentifikator: ZeckEx

Gefahrenhinweise:  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.Sicherheitshinweise:  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P280 Schutzhandschuhe/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.  
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P501 Inhalt/Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.Ergänzende Kennzeichnungselemente:  
EUH208 Enthält 1,8-Cineol, Citronellol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

#### **Bemerkungen:**

- Die Kennzeichnung für Biozidprodukte muss gemäß Artikel 69 Absatz 2 Verordnung (EU) Nr. 528/2012 folgende Angaben deutlich lesbar und unverwischbar enthalten:
  - die Bezeichnung jedes Wirkstoffs und seine Konzentration
  - den Hinweis, ob das Produkt Nanomaterialien enthält
  - die dem Biozidprodukt von der zuständigen Behörde zugeteilte Zulassungsnummer (N-84838)
  - Name und Anschrift des Zulassungsinhabers
  - die Anwendungen, für die das Biozidprodukt zugelassen ist
- Gemäß Anhang I Abschnitt 1.5.2 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 müssen die Gefahrenhinweise und die Sicherheitshinweise in Bezug auf die Gefahrenkategorie „augenreizend der Kategorie 2“ die nach Artikel 17 vorgeschriebenen Kennzeichnungselemente nicht aufweisen, sofern die Verpackung nicht mehr als 125 ml enthält.
- Verpackungen, die an die breite Öffentlichkeit abgegeben werden, müssen die Anforderungen nach Artikel 35 (2) der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 bezüglich Form und Design erfüllen.
- Der Sicherheitshinweis P102 ist nur auf Verpackungen anzubringen, die an die breite Öffentlichkeit abgegeben werden.

### 2.3 *Sonstige Gefahren*

Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen leiden, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemisch gebraucht wird.

Das Produkt ist als deutlich wassergefährdend eingestuft.

Dieses Gemisch enthält keine Inhaltsstoffe in Konzentrationen von 0,1% oder höher, die die Kriterien für die Einstufung als PBT/vPvB erfüllen oder die endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Handelsname: ZeckEx  
 Hersteller/Lieferanten: cdVet Naturprodukte GmbH  
 Industriestraße 9-11, D-49584 Fürstenau  
 Telefon: +49-(0)5901-9796-0  
 Verwaltungs-Nr.: cdV00031

Überarbeitet am: 10.12.2025

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Gemische

REACH-Registrierungsnummer:

Weißes Mineralöl (Erdöl): 01-2119487078-27-XXXX

##### 3.2.1 Beschreibung

Dieses Produkt ist ein Gemisch aus ätherischen Ölen und Emulgator.

##### 3.2.2 Gesundheitsgefährdende/umweltgefährliche Stoffe im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	% [Masse]	Einstufung
1245629-80-4	800-429-0	Eucalyptus citriodora Öl, hydratisiert, cyclisiert	≥ 10 - < 15	Eye Irrit. 2; H319
8042-47-5	232-455-8	Weißes Mineralöl (Erdöl)	≥ 1 - < 5	Asp. Tox. 1; H304
68439-49-6	500-212-8	Alkohole, C16-18, ethoxyliert	≥ 1 - < 5	Acute Tox. 4; H302 Eye Irrit. 2; H319 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 3; H412 M-Faktor: M = 1
106-22-9	203-375-0	Citronellol	≥ 0,1 - < 1	Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1B; H317 Eye Irrit. 2; H319
470-82-6	207-431-5	1,8-Cineol	≥ 0,1 - < 1	Flam. Liq. 3; H226 Skin Sens. 1B; H317

Näheres siehe Unterabschnitt 2.2. Wortlaut der Gefahrenhinweise siehe Unterabschnitt 16.2.

##### 3.2.3 Stoffe, für die es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz gibt und die nicht bereits unter Nummer 3.2.2 erfasst sind (siehe auch Abschnitt 8.)

Keine.

##### 3.2.4 Zusätzliche Hinweise

Der biozide Wirkstoff „Eucalyptus citriodora Öl, hydratisiert, cyclisiert“ ist unter der BAS-Nummer 1272 mit dem Bewertungsstatus „Initial application for approval in progress“ in der Liste der Wirkstoffe der Europäischen Chemikalienagentur aufgeführt.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort wechseln und vor erneutem Tragen waschen.

Eine Augenspülvorrichtung sollte in unmittelbarer Nähe des Arbeitsplatzes vorhanden sein.

##### 4.1.2 Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen.

Bei Beschwerden ärztlichen Rat einholen.

##### 4.1.3 Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Bei Hautreizung oder Hautausschlag ärztliche Hilfe hinzuziehen.

##### 4.1.4 Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen, sofern leicht möglich.

##### 4.1.5 Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und Flüssigkeit wieder ausspucken (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist).

Kein Erbrechen herbeiführen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nach Augenkontakt: Reizwirkung, Rötung.

Nach Hautkontakt: mögliche allergische Reaktion.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung. Keine Informationen verfügbar.

---

Handelsname:	ZeckEx	
Hersteller/Lieferanten:	cdVet Naturprodukte GmbH	
	Industriestraße 9-11, D-49584 Fürstenau	
Telefon:	+49-(0)5901-9796-0	Überarbeitet am: 10.12.2025
Verwaltungs-Nr.:	cdV00031	

---

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### 5.1.1 Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Löschpulver.

#### 5.1.2 Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Stickoxide (NO<sub>x</sub>).

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

---

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzmaßnahmen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### 6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal

Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzmaßnahmen verwenden.

Bei Einwirkung von Dämpfen/Aerosolen Atemschutz verwenden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Ungeschützte Personen fernhalten.

#### 6.1.2 Einsatzkräfte

Geeignetes Material für die persönliche Schutzkleidung siehe Abschnitt 8.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation, in Gewässer und in den Boden gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Bei größeren Mengen: Produkt abpumpen.

Bei Restmengen: mit flüssigkeitsbindendem Material (Sägemehl, Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.

Bei Kleinstmengen: mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen.

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder der Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen zuführen.

Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

Mit viel Wasser nachreinigen. Bei Reinigungsarbeiten Schutzhandschuhe tragen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzmaßnahmen siehe auch Abschnitt 8.

Hinweise zur Entsorgung siehe auch Abschnitt 13.

---

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### 7.1.1 Hinweise zum sicheren Umgang

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Bildung von Dämpfen/Aerosolen vermeiden.

Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen und aufrecht lagern. Für gute Raumbelüftung sorgen.

Die Mindeststandards gemäß TRGS 500<sup>1</sup> sind einzuhalten und die Schutzmaßnahmen gemäß TRGS 401<sup>1</sup> sind zu beachten.

#### Hautkontakt:

Bei der Gestaltung des Arbeitsverfahrens sind im Falle einer geringen Wirkfläche (kleinflächige Benetzung, Spritzer) unabhängig von der Wirkdauer die Modelllösungen in dem Schutzleitfaden 120<sup>1</sup> zu berücksichtigen.

Bei einer großen Wirkfläche (großflächige Benetzung, z.B. ganze Hand) und einer kurzen Wirkdauer (unter 15 Minuten pro Tag) sind ebenfalls nur die Modelllösungen in dem Schutzleitfaden 120<sup>1</sup> zu berücksichtigen.

Im Falle einer großen Wirkfläche (großflächige Benetzung, z.B. ganze Hand) und langer Wirkdauer (über 15 Minuten pro Tag) sind die Modelllösungen in den Schutzleitfäden 120<sup>1</sup> und 250<sup>1</sup> zu berücksichtigen.

#### Augen:

Im Falle einer möglichen Freisetzung von Flüssigkeit (Freisetzungsguppe: NIEDRIG) sind bei der Gestaltung des Arbeitsverfahrens bei Freisetzung kleiner bis mittlerer Mengen (ml- bis L-Bereich) die Modelllösungen der Schutzleitfäden der Reihe 100<sup>1</sup> zu berücksichtigen. Bei Freisetzung großer Mengen (m<sup>3</sup>-Bereich) sind die Modelllösungen des Schutzleitfadens 2020<sup>1</sup> zusätzlich zu berücksichtigen.

Handelsname:	ZeckEx	
Hersteller/Lieferanten:	cdVet Naturprodukte GmbH Industriestraße 9-11, D-49584 Fürstenau	
Telefon:	+49-(0)5901-9796-0	Überarbeitet am: 10.12.2025
Verwaltungs-Nr.:	cdV00031	

**7.1.2 Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz**

Dämpfe und Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort wechseln und vor erneutem Tragen waschen.  
 Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.  
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.  
 Hautschutzplan erstellen.  
 Eine Augenspülvorrichtung sollte in unmittelbarer Nähe des Arbeitsplatzes vorhanden sein.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****7.2.1 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Hitze und Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

**7.2.2 Anforderung an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalgebinde lagern.  
 Behälter dicht geschlossen halten, an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

**7.2.3 Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen mit explosionsgefährlichen und brandfördernden Stoffen lagern.  
 Die Hinweise zur Zusammenlagerung gemäß Tabelle 12 der TRGS 510<sup>1</sup> sind zu beachten.

**7.2.4 Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Vor Frost schützen. Behälter nicht dem direkten Sonnenlicht aussetzen.  
 Empfohlene Lagertemperatur: zwischen 15°C und 25°C.

**7.2.5 Lagerklasse**

LGK 10 gemäß TRGS 510<sup>1</sup>.

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Das Produkt ist nur für die unter Unterabschnitt 1.2. angegebenen Verwendungen vorgesehen.  
 Anwendungsempfehlungen des Inverkehrbringers beachten.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1 Zu überwachende Parameter**

CAS-Nr.	Chemische Bezeichnung	Grenzwert / Art	Bemerkungen
8042-47-5	Weißes Mineralöl (Erdöl)	5 mg/m <sup>3</sup> alveolengängige Fraktion Arbeitsplatzgrenzwert Überschreitungsfaktor 4(II) (s. Nummer 2.3 der TRGS 900)	DFG; TRGS 900

**DNEL-Werte****Ergänzende Werte für Weißes Mineralöl (Erdöl) gemäß Registrierungsdossier:**

Arbeiter, Langzeit-Exposition: Inhalation, systemische Wirkung: 165,56 mg/m<sup>3</sup>  
 Arbeiter, Langzeit-Exposition: dermal, systemische Wirkung: 217,05 mg/kg<sub>bw</sub>/d  
 Verbraucher, Langzeit-Exposition: Inhalation, systemische Wirkung: 34,78 mg/m<sup>3</sup>  
 Verbraucher, Langzeit-Exposition: dermal, systemische Wirkung: 93,02 mg/kg<sub>bw</sub>/d  
 Verbraucher, Langzeit-Exposition: oral, systemische Wirkung: 25 mg/kg<sub>bw</sub>/d

**Ergänzende Werte für Citronellol gemäß Registrierungsdossier:**

Arbeiter, Langzeit-Exposition: Inhalation, systemische Wirkung: 161,6 mg/m<sup>3</sup>  
 Arbeiter, Langzeit-Exposition: Inhalation, lokale Wirkung: 10 mg/m<sup>3</sup>  
 Arbeiter, Kurzzeit-Exposition: Inhalation, lokale Wirkung: 10 mg/m<sup>3</sup>  
 Arbeiter, Langzeit-Exposition: dermal, systemische Wirkung: 327,4 mg/kg<sub>bw</sub>/d  
 Arbeiter, Kurzzeit-Exposition: dermal, lokale Wirkung: 2950 µg/cm<sup>2</sup>  
 Verbraucher, Langzeit-Exposition: Inhalation, systemische Wirkung: 47,8 mg/m<sup>3</sup>  
 Verbraucher, Langzeit-Exposition: Inhalation, lokale Wirkung: 10 mg/m<sup>3</sup>  
 Verbraucher, Kurzzeit-Exposition: Inhalation, lokale Wirkung: 10 mg/m<sup>3</sup>  
 Verbraucher, Langzeit-Exposition: dermal, systemische Wirkung: 196,4 mg/kg<sub>bw</sub>/d  
 Verbraucher, Kurzzeit-Exposition: dermal, lokale Wirkung: 2950 µg/cm<sup>2</sup>  
 Verbraucher, Langzeit-Exposition: oral, systemische Wirkung: 13,8 mg/kg<sub>bw</sub>/d

**Ergänzende Werte für 1,8-Cineol gemäß Registrierungsdossier:**

Arbeiter, Langzeit-Exposition: Inhalation, systemische Wirkung: 7,05 mg/m<sup>3</sup>  
 Arbeiter, Langzeit-Exposition: dermal, systemische Wirkung: 2 mg/kg<sub>bw</sub>/d  
 Verbraucher, Langzeit-Exposition: Inhalation, systemische Wirkung: 1,74 mg/m<sup>3</sup>  
 Verbraucher, Langzeit-Exposition: dermal, systemische Wirkung: 1 mg/kg<sub>bw</sub>/d  
 Verbraucher, Langzeit-Exposition: oral, systemische Wirkung: 600 mg/kg<sub>bw</sub>/d

Handelsname:	ZeckEx	
Hersteller/Lieferanten:	cdVet Naturprodukte GmbH Industriestraße 9-11, D-49584 Fürstenau	
Telefon:	+49-(0)5901-9796-0	Überarbeitet am: 10.12.2025
Verwaltungs-Nr.:	cdV00031	

*(Fortsetzung Unterabschnitt 8.1 Zu überwachende Parameter)***PNEC-Werte****Ergänzende Werte für Citronellol gemäß Registrierungsdossier:**

aquatisch, Süßwasser:	0,002 mg/l
aquatisch, Süßwasser, zeitweilige (intermittierende) Freisetzung:	0,024 mg/l
aquatisch, Meerwasser:	0 mg/l
aquatisch, Kläranlage:	580 mg/l
Sediment, Süßwasser:	0,026 mg/kg <sub>dw</sub>
Sediment, Meerwasser:	0,003 mg/kg <sub>dw</sub>
terrestrisch, Erdreich:	0,004 mg/kg <sub>dw</sub>

**Ergänzende Werte für 1,8-Cineol gemäß Registrierungsdossier:**

aquatisch, Süßwasser:	57 µg/l
aquatisch, Süßwasser, zeitweilige (intermittierende) Freisetzung:	0,57 mg/l
aquatisch, Meerwasser:	5,7 µg/l
aquatisch, Kläranlage:	10 mg/l
Sediment, Süßwasser:	1,425 mg/kg <sub>dw</sub>
Sediment, Meerwasser:	0,142 mg/kg <sub>dw</sub>
terrestrisch, Erdreich:	0,25 mg/kg <sub>dw</sub>
Sekundär-Intoxikation, Nahrungskette, oral:	40 mg/kg Nahrungsmittel

Die Methoden zur Messung der Arbeitsplatzatmosphäre müssen den allgemeinen Anforderungen der DIN EN 481, DIN EN 482 und DIN EN 689 entsprechen.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen.

Siehe auch Unterabschnitt 7.1.

Getroffene Schutzmaßnahmen sind auf ihre Wirksamkeit zu überprüfen.

Geeignete Beurteilungsmethoden sind in der TRGS 402<sup>1</sup> beschrieben.

**8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

Persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und Gefahrstoffmenge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Körperschutzmittel sollte vor Einsatz mit den Herstellern/Lieferanten der Schutzmittel abgeklärt werden.

**8.2.2.1 Augen-/Gesichtsschutz**

Dicht schließende Schutzbrille (z.B. Gestellbrille mit Seitenschutz) gemäß DIN EN 166 und DGUV Regel 112-192<sup>2</sup>.

**8.2.2.2 Hautschutz****Handschutz:**

Bei Arbeiten, bei denen Hautkontakt möglich ist, sind geeignete Schutzhandschuhe zu tragen.

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Informationen über geeignete Schutzhandschuhe liegen zurzeit nicht vor.

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Die zu verwendenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der Norm DIN EN 374 entsprechen.

**Körperschutz:**

Geschlossene Arbeitskleidung.

**8.2.2.3 Atemschutz**

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.

Im Falle von unzureichender Belüftung und bei Auftreten von Dämpfen/Aerosolen ist das Tragen von Atemschutz erforderlich. Informationen über geeignete Filtergeräte liegen zurzeit nicht vor. Die Tragezeitbegrenzungen gemäß den Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (DGUV Regel 112-190)<sup>2</sup> sind zu beachten.

**8.2.2.4 Thermische Gefahren**

Nicht relevant.

**8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Siehe Abschnitt 6.

Handelsname:	ZeckEx	
Hersteller/Lieferanten:	cdVet Naturprodukte GmbH	
	Industriestraße 9-11, D-49584 Fürstenau	
Telefon:	+49-(0)5901-9796-0	Überarbeitet am: 10.12.2025
Verwaltungs-Nr.:	cdV00031	

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	flüssig (Emulsion/Suspension)
Farbe:	weiß - hellgelb
Geruch:	charakteristisch
Geruchsschwelle:	keine Angaben verfügbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C):	keine Angaben verfügbar
Siedepunkt/Siedebeginn/Siedebereich (°C):	keine Angaben verfügbar
Entzündbarkeit:	brennbar
Untere Explosionsgrenze:	keine Angaben verfügbar
Obere Explosionsgrenze:	keine Angaben verfügbar
Flammpunkt (°C), geschlossener Tiegel:	keine Angaben verfügbar
Zündtemperatur (°C):	keine Angaben verfügbar
Zersetzungstemperatur (°C):	keine Angaben verfügbar
pH-Wert im Lieferzustand:	keine Angaben verfügbar
Kinematische Viskosität (mm <sup>2</sup> /s):	keine Angaben verfügbar
Löslichkeit in Wasser:	emulgierbar
Löslich in:	keine Angaben verfügbar
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert):	keine Angaben verfügbar
Dampfdruck (20°C) (hPa):	keine Angaben verfügbar
Dichte (g/cm <sup>3</sup> ) (20°C):	0,95 – 1,05
Relative Dampfdichte (20°C):	keine Angaben verfügbar
Partikeleigenschaften:	nicht anwendbar

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Für das Gemisch liegen keine Daten vor.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen und unter den bei Lagerung und Handhabung zu erwartenden Temperatur- und Druckbedingungen stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Verwendung bekannt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Starke Erhitzung (hohe Temperaturen) vermeiden.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine Angaben zu unverträglichen Materialien verfügbar.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei sachgemäßer Anwendung sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.  
Gefährliche Verbrennungsprodukte siehe Unterabschnitt 5.2.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Für das vorliegende Gemisch wurden keine toxikologischen Untersuchungen durchgeführt.

#### 11.1.1 Akute Toxizität

LD50 Ratte, oral	(mg/kg)	> 2000	(Eucalyptus citriodora Öl, hydratisiert, cyclisiert)	(OECD Prüfrichtlinie 423)
		> 5000	(Weißes Mineralöl (Erdöl))	(OECD-Prüfrichtlinie 401)
		1260	(Alkohole, C16-18, ethoxyliert)	(RTECS)
		3450	(Citronellol)	(RTECS)
		4500	(1,8-Cineol)	(OECD Prüfrichtlinie 401)
LC50 Ratte, inhalativ	(mg/l/4h)	> 4,5	(Weißes Mineralöl (Erdöl))	(OECD-Prüfrichtlinie 403)
LD50 Ratte, dermal	(mg/kg)	> 2000	(Eucalyptus citriodora Öl, hydratisiert, cyclisiert)	(OECD Prüfrichtlinie 402)
LD50 Kaninchen, dermal	(mg/kg)	> 2000	(Weißes Mineralöl (Erdöl))	(OECD-Prüfrichtlinie 402)
		2650	(Citronellol)	(RTECS)
		> 2000	(1,8-Cineol)	(OECD-Prüfrichtlinie 402)

Handelsname:	ZeckEx	
Hersteller/Lieferanten:	cdVet Naturprodukte GmbH Industriestraße 9-11, D-49584 Fürstenau	
Telefon:	+49-(0)5901-9796-0	Überarbeitet am: 10.12.2025
Verwaltungs-Nr.:	cdV00031	

**11.1.2 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Hautreizung, Kaninchen	nicht reizend	(Eucalyptus citriodora Öl, hydratisiert, cyclisiert)	(Angabe des Herstellers)
	nicht reizend	(Weißes Mineralöl (Erdöl))	(OECD-Prüfrichtlinie 404)
	reizend	Standard Draize Test 500 µl/24 h (Alkohole, C16-18, ethoxyliert)	(RTECS)
	reizend	(Citronellol)	(OECD-Prüfrichtlinie 404)
	nicht reizend	(1,8-Cineol)	(OECD-Prüfrichtlinie 404)

**11.1.3 Schwere Augenschädigung/-reizung**

Eye Irrit. 2: Verursacht schwere Augenreizung.

Augenreizung, Kaninchen	reizend	(Eucalyptus citriodora Öl, hydratisiert, cyclisiert)	(Angabe des Herstellers)
	nicht reizend	(Weißes Mineralöl (Erdöl))	(OECD-Prüfrichtlinie 405)
	reizend	Standard Draize Test 100 µl/24 h (Alkohole, C16-18, ethoxyliert)	(RTECS)
	reizend	(Citronellol)	(OECD-Prüfrichtlinie 405)
	nicht reizend	(1,8-Cineol)	(OECD-Prüfrichtlinie 405)

**11.1.4 Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Das Gemisch enthält Citronellol und 1,8-Cineol. Diese Inhaltsstoffe sind als sensibilisierend durch Hautkontakt eingestuft und liegen in einer Konzentration von jeweils 0,1 - < 1% im Gemisch vor.

**11.1.5 Keimzellmutagenität**

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die als keimzellmutagen eingestuft sind.

**11.1.6 Karzinogenität**

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die als karzinogen eingestuft sind.

**11.1.7 Reproduktionstoxizität**

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die als reproduktionstoxisch eingestuft sind.

**11.1.8 Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Das Gemisch enthält keine als zielorgantoxisch bei einmaliger Exposition eingestufte Inhaltsstoffe.

NOAEL Ratte:	(mg/kg)	3500	(Eucalyptus citriodora Öl, hydratisiert, cyclisiert; 20%ige Lösung)	(Angabe des Herstellers)
--------------	---------	------	--	--------------------------

**11.1.9 Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Das Gemisch enthält keine als zielorgantoxisch bei wiederholter Exposition eingestufte Inhaltsstoffe.

**11.1.10 Aspirationsgefahr**

Das Gemisch enthält aspirationstoxische Stoffe unterhalb der Einstufungsgrenze.

**11.1.11 Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften**

Augenkontakt: Reizwirkung, Rötung.

Nach Hautkontakt: mögliche allergische Reaktion.

**11.1.12 Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition**

Sensibilisierte Personen können schon auf sehr geringe Konzentrationen von Allergie auslösenden Stoffen reagieren und sollten deshalb keinen weiteren Kontakt mit diesem Produkt haben (Möglichkeit allergischer Reaktion).

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

Es liegen keine Angaben für das Gemisch vor.

**11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Gemisch enthält keine Inhaltsstoffe in Konzentrationen von 0,1% oder höher die endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

**11.2.2 Sonstige Angaben**

Keine.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität:**

96 h LC/LL50 (Fisch)	> 35 mg/l	(keine Spezifizierung durch Hersteller) (Eucalyptus citriodora Öl, hydratisiert, cyclisiert)	(Angabe des Herstellers)
	> 100 mg/l	(Oncorhynchus mykiss; Regenbogenforelle)	(Weißes Mineralöl (Erdöl)) (OECD-Prüfrichtlinie 203)
	14,66 mg/l	(Leuciscus idus; Goldorfe)	(Citronellol) (DIN 38412 Teil L15)
	57 mg/l	(Oncorhynchus mykiss; Regenbogenforelle)	(1,8-Cineol) (OECD-Prüfrichtlinie 203)

Handelsname:	ZeckEx	
Hersteller/Lieferanten:	cdVet Naturprodukte GmbH Industriestraße 9-11, D-49584 Fürstenau	
Telefon:	+49-(0)5901-9796-0	Überarbeitet am: 10.12.2025
Verwaltungs-Nr.:	cdV00031	

**(Fortsetzung Unterabschnitt 12.1 Aquatische Toxizität)**

28 d NOEL	(Fisch)	≥ 1000 mg/l	(Oncorhynchus mykiss; Regenbogenforelle) (Weißes Mineralöl (Erdöl)) (Registrierungsossier)
48 h EC/LL50	(Daphnia)	25,5 mg/l	(Daphnia magna) (Eucalyptus citriodora Öl, hydratisiert, cyclisiert) (Angabe des Herstellers)
		> 100 mg/l	(Daphnia magna) (Weißes Mineralöl (Erdöl)) (OECD-Prüfrichtlinie 202)
		17,48 mg/l	(Daphnia magna) (Citronellol) (Registrierungsossier)
		> 100 mg/l	(Daphnia magna) (1,8-Cineol) (OECD-Prüfrichtlinie 202)
21 d NOEL	(Daphnia)	10 mg/l	(Oncorhynchus mykiss; Regenbogenforelle) (Weißes Mineralöl (Erdöl)) (OECD-Prüfrichtlinie 211)
72 h EC50	(Alge)	69,9 mg/l	(keine Spezifizierung durch Hersteller) (Eucalyptus citriodora Öl, hydratisiert, cyclisiert) (Angabe des Herstellers)
		2,4 mg/l	(Scenedesmus subspicatus) (Citronellol) (Registrierungsossier)
		> 74 mg/l	(Raphidocelis subcapitata) (1,8-Cineol) (OECD-Prüfrichtlinie 201)
72 h NOEL	(Alge)	≥ 100 mg/l	(Raphidocelis subcapitata) (Weißes Mineralöl (Erdöl)) (OECD-Prüfrichtlinie 201)

**Verhalten in Kläranlagen:**

Das Verhalten in Kläranlagen wurde nicht geprüft. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Das Produkt wurde nicht geprüft. Das Produkt ist emulgierbar.

CSB-Wert	Keine Daten verfügbar.
BSB-Wert	Keine Daten verfügbar.
AOX-Hinweis	Entfällt.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.4 Mobilität im Boden**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Dieses Gemisch enthält keine Inhaltsstoffe, die PBT/vPvB klassifiziert sind in Konzentrationen von 0,1% oder höher.

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Gemisch enthält keine Inhaltsstoffe in Konzentrationen von 0,1% oder höher die endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen**

Ozonabbaupotenzial	Keine Daten verfügbar.
Photochemisches Ozonbildungspotenzial	Keine Daten verfügbar.
Treibhauspotenzial	Keine Daten verfügbar.

Das Produkt ist als deutlich wassergefährdend eingestuft.

**Enthält rezepturgemäß folgende Verbindungen (u.a. der Grundwasserverordnung und der Richtlinie 2000/60/EG):**

Biozide und Pflanzenschutzmittel

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

Produkt nicht über das Abwasser entsorgen.

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

**Beseitigungsverfahren/Verwertungsverfahren gemäß Richtlinie 2008/98/EG**

Beseitigungsverfahren:	D 10	Verbrennung an Land
	D 9	Chemisch/physikalische Behandlung
Verwertungsverfahren:	R 3	Recycling/Rückgewinnung organischer Stoffe, die nicht als Lösemittel verwendet werden

**Gefahrenrelevante Eigenschaften des Abfalls gemäß Anhang III Richtlinie 2008/98/EG**

HP 4: Reizend – Hautreizung und Augenschädigung

Handelsname:	ZeckEx	
Hersteller/Lieferanten:	cdVet Naturprodukte GmbH Industriestraße 9-11, D-49584 Fürstenau	
Telefon:	+49-(0)5901-9796-0	Überarbeitet am: 10.12.2025
Verwaltungs-Nr.:	cdV00031	

**13.1.1 Entsorgung im Sinne der Abfallverzeichnis-Verordnung**

Empfehlung: Die nachfolgenden Hinweise gelten für Abfälle nach § 3 (1) des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG). Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummer ist branchen- und prozessspezifisch durchzuführen. Die folgenden Abfallschlüssel sollten im Einzelfall durchaus ergänzt/verändert werden.

Abfallschlüssel: 16 05 08  
Abfallbezeichnung: Gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten

**13.1.2 Kontaminiertes Verpackungsmaterial**

Empfehlung: Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Keine Angaben verfügbar.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen:

Abfallschlüssel: 15 01 10  
Abfallbezeichnung: Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**

Kein Gefahrgut im Sinne der einzelnen UN-Modellvorschriften (ADR/RID/ADN/IMDG/ICAO/IATA).

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Nicht relevant.

**14.3 Transportgefahrenklassen**

Nicht relevant.

**14.4 Verpackungsgruppe**

Nicht relevant.

**14.5 Umweltgefahren**

Nicht relevant.

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Nicht relevant.

**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Nicht relevant.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****15.1.1 Informationen über die einschlägigen Vorschriften der Union zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz**

- Verordnung (EU) Nr. 528/2012: Anhang V (Biozid-Produktarten):  
Hauptgruppe 3, Produktart 19
- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006: Das Gemisch enthält keine als besonders besorgniserregend eingestufteten Stoffe gemäß Art. 57 der Verordnung.
- Beschränkungsbedingungen gemäß Anhang XVII  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006: Eintrag 3
- Es besteht eine Mitteilungspflicht gemäß Anhang VIII der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.
- Richtlinie 2010/75/EU: 10 - < 15% flüchtige organische Verbindungen (VOC)
- Beschäftigungsbeschränkungen nach der Richtlinie 94/33/EG (Jugendarbeitsschutz) beachten.
- Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten.

**15.1.2 Informationen über die nationalen Gesetze/maßgeblichen nationalen Regelungen (nur für Deutschland)**

- Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: Jugendarbeitsschutzgesetz beachten.
- Störfallverordnung: Nicht relevant
- Brand- und Explosionsgefahren: Nicht relevant
- Technische Anleitung Luft: Nummer 5.2.5 ist zu beachten
- Wassergefährdungsklasse: WGK 2 – deutlich wassergefährdend  
(Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 der AwSV)<sup>3</sup>
- Das Produkt unterliegt: der AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen)
- Gefahrstoffverordnung: §§ 6, 7, 8, 9, 14
- TRGS<sup>1</sup>: TRGS 400, 401, 402, 500, 510, 555, 600, 900

Handelsname:	ZeckEx	
Hersteller/Lieferanten:	cdVet Naturprodukte GmbH Industriestraße 9-11, D-49584 Fürstenau	
Telefon:	+49-(0)5901-9796-0	Überarbeitet am: 10.12.2025
Verwaltungs-Nr.:	cdV00031	

**(Fortsetzung Nummer 15.1.2 Informationen über die nationalen Gesetze/maßgeblichen nationalen Regelungen (nur für Deutschland))**

Regeln der Berufsgenossenschaft <sup>2</sup> :	DGUV Regel 112-189, 112-190, 112-192, 112-195
Merkblätter der Berufsgenossenschaft:	M 004, M 050, M 053, M 062, M 063-1
Verordnung zur Umsetzung der Richtlinie über über Industrieemissionen (31. BImSchV):	10 - <15% flüchtige organische Verbindungen (VOC)
Das Produkt unterliegt der Verordnung über die Meldung von Biozid-Produkten nach dem Chemikaliengesetz (Biozid-Meldeverordnung):	Registriernummer: N-84838
Einstufung nach dem einfachen Maßnahmenkonzept Gefahrstoffe der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, Version 2.2, 2014 <sup>4</sup> :	Hautkontakt: Gefährlichkeitsgruppe HA
Einstufung nach dem neuen EMKG-Modul „Augen“ der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, Version Januar 2025 <sup>5</sup> :	Augen: Gefährlichkeitsgruppe Au-B

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Es ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung für das Gemisch durchgeführt worden.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

- 16.1 Aufbewahrungspflicht** § 8 (5) und (6) Gefahrstoffverordnung beachten.  
**Produktabgabe an** Gewerbe, Industrie, privater Endverbraucher
- 16.2 Vollständiger Wortlaut der Gefahrenhinweise, auf die in den Abschnitten 2 und 3 des Sicherheitsdatenblattes Bezug genommen wird**
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H302 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
EUH208 Enthält 1,8-Cineol, Citronellol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
- 16.3 Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme**
- ADN: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure  
ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route  
AOX: adsorbierbare organisch gebundene Halogene  
ASTM: American Society for Testing and Materials  
DFG: Deutsche Forschungsgemeinschaft  
DNEL: Derived No-Effect Level (Grenzwert, unterhalb dessen der Stoff keine Wirkung ausübt)  
IATA-DGR: International Air Transport Association – Dangerous Goods Regulations  
ICAO-TI: International Civil Aviation Organisation – Technical Instructions  
IMDG-Code: International Maritime Dangerous Goods-Code  
IMO: International Maritime Organization  
KBwS: Kommission Bewertung wassergefährdende Stoffe  
LGK: Lagerklasse  
NOAEL: No Observed Adverse Effect Level (höchste Konzentration oder Menge eines Stoffes, bei der in einer exponierten Population keine nachweisbare nachteilige Wirkung auftritt)  
NOEL: No Observed Effect Level (höchste Dosis, bei der keine signifikante Wirkung beobachtet wird)  
OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)  
PBT: persistent, bioakkumulierbar und toxisch  
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)  
RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire des marchandises dangereuses  
RTECS: Registry of Toxic Effects of Chemical Substances  
TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe  
vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (very persistent and very bioaccumulative)
- 16.4 Literaturangaben und Datenquellen**

<sup>1</sup> <https://www.baua.de>

<sup>2</sup> <https://www.arbeitssicherheit.de>

<sup>3</sup> <https://www.umweltbundesamt.de>

<sup>4</sup> <https://www.baua.de/emkg>

<sup>5</sup> <https://www.baua.de/DE/Themen/Chemikalien-Biostoffe/Gefahrstoffe/EMKG/Leitfaeden>

---

Handelsname: ZeckEx  
Hersteller/Lieferanten: cdVet Naturprodukte GmbH  
Industriestraße 9-11, D-49584 Fürstenau  
Telefon: +49-(0)5901-9796-0  
Verwaltungs-Nr.: cdV00031

---

Überarbeitet am: 10.12.2025

**16.5 *Verwendete Methode zur Einstufung des Gemisches***

Die Einstufung dieses Gemisches ist unter Berücksichtigung der Einstufungskriterien des Anhangs I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 vorgenommen worden.

**16.6 *Änderungen im Vergleich zu der vorausgehenden Fassung des Sicherheitsdatenblattes***

Überarbeitete Abschnitte: 1.1, 1.4, 2.2, 2.3, 3.2.2, 4.1.3, 7.1.1, 8.1, 9.1, 11.1.1, 11.1.2, 11.1.3, 11.1.4, 12.1, 12.7, 15.1.1, 15.1.2, 15.2, 16.2, 16.3, 16.4

**Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.**

Erstellt durch:

**Dr. Michael Urban**  
**Fachberatung Gefahrstoff Gefahrgut**  
Vogelbeerweg 3 D-26180 Rastede-Ipwege  
Tel.: int+49-(0)4402-695620 Fax: int+49-(0)4402-695621